

Vorwort

Rechtschreibkompetenz erwerben

Die Kompetenzerwartungen und Inhalte des vorliegenden Arbeitsheftes sind lehrplankonform zum neuen Lehrplan PLUS für Bayern, Deutsch 3/4, wobei die Lernziele für Rechtschreiben nach dem phonologischen, silbischen, morphologischen und grammatischen Prinzip umgesetzt werden. Dies entspricht auch dem Bildungsplan in Deutsch für die Grundschulen in Baden-Württemberg und in anderen Ländern Deutschlands.

Didaktische Konzeption

Auf jeder Seite wird jeweils nur eine rechtschriftliche Besonderheit, z. B. das Dehnungs-h erarbeitet (Ranschburg'sche Hemmung). In Merk- und Regelkästen ist die erarbeitete Rechtschreiberkenntnis bildunterstützt zusammengefasst worden. Tipps zum Rechtschreiben verdeutlichen die Erkenntnis. Alle Texte enthalten vorwiegend Wörter aus dem Grundwortschatz, aus dem Erlebnisbereich der Schüler, aus dem Naturkundeunterricht mit interessanten Tierbeschreibungen. Eine jeweils zugeordnete Übungsseite sichert die erarbeitete Rechtschreibkompetenz ab. Zur Überprüfung des Lernerfolgs werden 20 Tests (Lernzielkontrollen), 7 Prüfungsarbeiten und insgesamt 21 Probediktate zu den Rechtschreibfällen eingesetzt.

Verifizierung der Kompetenzstufen

- 1. Stufe:** Anschauen, Einprägen der Wortbilder, fehlerfreies Abschreiben und übendes Nachschreiben, Lautieren und richtiges Mitsprechen der Lernwörter
- 2. Stufe:** Ordnen der Wörter nach rechtschriftlichen, grammatischen Prinzipien der Rechtschreibung, Erkennen der Merkstellen, Nachdenken über die besondere Schreibweise der Wörter, erstes Formulieren der Rechtschreibregel
- 3. Stufe:** Sicheres Anwenden der Rechtschreiberkenntnis im Übungsteil, fehlerfreies Schreiben der Lernwörter aus dem Gedächtnis, aus der Vorstellung
- 4. Stufe:** Selbstständiges Finden und Korrigieren der Fehler des Geschriebenen mit Hilfe der Lösungen und der erarbeiteten Rechtschreibregeln

Begründung für regelbegleitetes Rechtschreiben

Nur etwa 38 Prozent der Wörter des deutschen Wortschatzes sind ungefähr lauttreu. Günter Stolla erwähnt mit Recht, dass die deutsche Rechtschreibung viel regelbegleiteter ist als meist behauptet und er fordert, dass schulisches Rechtschreiben stärker kognitive Aspekte berücksichtigen muss. In der Lernhilfe werden gezielt auch didaktische Forderungen nach Artur Kern umgesetzt, wonach Einprägen und Lernen eines Wortes, bis es zum geistigen Besitz geworden ist, d. h. orthographisch richtig geschrieben wird, sich in drei Stufen des Abstraktionsprozesses vollzieht: Anschauung, Vorstellung, Schema.

Ich wünsche allen Kolleginnen und Kollegen ein freudvolles und erfolgreiches Arbeiten mit dieser Unterrichtshilfe.

Der Verfasser

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	3
1 Groß- und Kleinschreibung	
Großschreibung von Namenwörtern	6
Großschreibung zusammengesetzter Namenwörter	7
Übungen zu zusammengesetzten Namenwörtern	8
Kleinschreibung von Tunwörtern	9
Großschreibung von Tunwörtern	10
Großschreibung von Tunwörtern mit verstecktem Begleiter	11
Kleinschreibung von Eigenschaftswörtern	12
Wortzusammensetzungen von Eigenschaftswörtern	13
Großschreibung von Eigenschaftswörtern	14
Großschreibung von Eigenschaftswörtern nach Verhältniswörtern	15
Großschreibung von Eigenschaftswörtern nach Zahlwörtern	16
Klein- und großgeschriebene Tageszeiten	17
Schreibweise von verschiedenen Zeitangaben	18
Prüfungsarbeit	19
Probekate: Laubfrosch; Rauschschwalbe; Biber	20
2 Schärfung von Lauten	
Wörter mit Mitlautverdopplungen	21
Übungen zu Mitlautverdopplungen	22
Wörter mit dem Laut tz	23
Wörter mit dem Laut ck	24
Übungen zu den Lauten tz und ck	25
Prüfungsarbeit	26
Probekate: Der Eisvogel. Der Fischotter. Der Hecht	27
3 Dehnung von Lauten	
Wörter mit Dehnungs-h nach Selbstlauten, Umlauten	28
Das Dehnungs-h wieder hörbar machen	29
Das Dehnungs-h vor den Buchstaben l, m, n, r	30
Wörter mit ie-Lauten	31
Übungen zu den Wörtern mit ie-Lauten	32
Dehnung durch doppelte Selbstlaute aa, ee, oo	33
Prüfungsarbeit	34
Probekate: Rehe; Seehund; Hühnervolk	35

4 Die s-Laute

Wörter mit verschiedenen s-Lauten	36
Wörter mit einfachem s	37
Wörter mit dem doppelten Mitlaut ss	38
Wörter mit dem ß-Laut	39
Sätze mit dem hinweisenden Fürwort das	40
Sätze mit dem bezüglichen Fürwort das	41
Sätze mit dem Bindewort dass	42
Wörter mit den Endungen -is, -as, -us und -nis	43
Wörter mit der Vorsilbe miss	44
Prüfungsarbeit	45
Probediktate: Rohrweihe; Seerose; Purpurreiher	46

5 Schwierige Laute

Wörter mit dem Umlaut ä	47
Wörter mit dem Doppellaut äu	48
Wörter mit dem Doppellaut eu	49
Wörter mit dem Laut b und p	50
Wörter mit dem Auslaut d oder t	51
Wörter mit den Lauten g und k im Auslaut	52
Wörter mit den Lauten s und v	53
Schreibweise der Wörter fiel und viel	54
Wörter mit x-Lauten	55
Wörter, die gleich klingen	56
Eigenschaftswörter mit -ig und -lich	57
Prüfungsarbeit	58
Probediktate: Buchfink; Kohlweißling; Haubentaucher	59

6 Satzzeichen setzen

Punkt, Ausrufezeichen, Fragezeichen	60
Das Komma bei Satzverbindungen	61
Das Komma bei Satzgefügen	62
Die wörtliche Rede	63
Trennung am Wortende – Grundregeln	64
Trennung am Wortende – Übungen	65
Prüfungsarbeit	66
Probediktate: Forelle	67

7 Lösungen zu allen Kapiteln	68
---	-----------

Name:	Klasse:	Datum:	
-------	---------	--------	--

Großschreibung von Namenwörtern

Namenwörter (Hauptwörter, Nomen) bezeichnen Lebewesen und Dinge, die man anfassen kann. Diese Wörter werden großgeschrieben, auch weil man die Geschlechtswörter (Artikel, Begleiter) *der, die, das* oder *ein, eine* davorsetzen kann. Beispiele: *der Maler, eine Mütze*

1. Trage die Namenwörter mit bestimmtem Artikel in die Tabelle ein.

Vater – Katze – Rose – Tasche – Kind – Gras – Haus – Schreiner – Eule – Tulpe – Tisch – Mutter – Igel – Fichte – Löffel – Karpfen

Menschen	Tiere	Pflanzen	Dinge
der Vater			
.....			
.....			
.....			

Manche Namenwörter bezeichnen aber auch etwas, das man nicht anfassen kann. Damit werden Gefühle, Gedanken durch abstrakte Begriffe ausgedrückt. Sie heißen **Denkwörter**. Beispiele: *der Mut, eine Sensation, eine Begeisterung, der Fleiß.*

2. Schreibe die Denkwörter mit Begleiter (*der, die, das*) auf die Zeilen.

Freude – Glück – Traum – Stolz – Liebe – Trost – Hilfe – Ostern – Sommer
Augenblick – Angst – Sorge – Ehrgeiz – Mitleid – Glaube

die Freude,

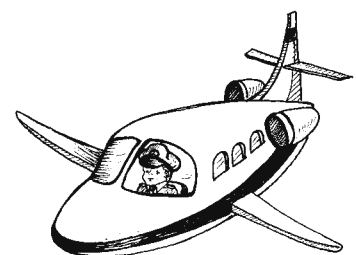
.....

.....

.....

.....

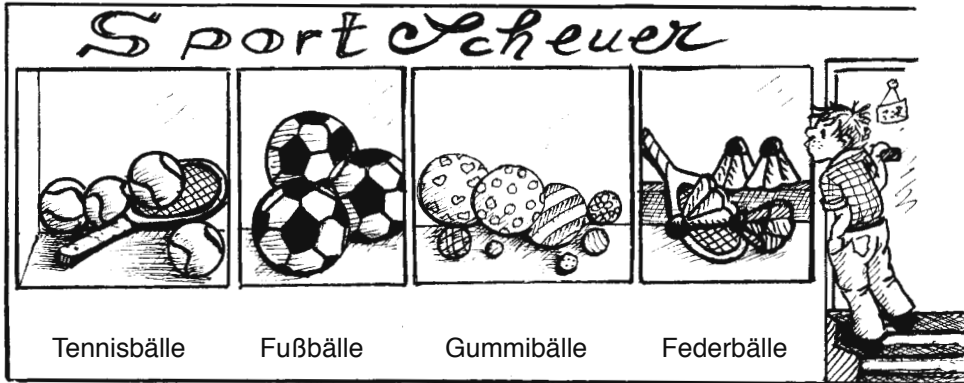
Regel:
 Alle Namenwörter werden großgeschrieben, auch deshalb, weil man davor Begleiter (bestimmte Geschlechtswörter wie *der, die, das* oder unbestimmte Geschlechtswörter wie *ein, eine* setzen kann. Beispiele: *der Schüler, eine Amsel, eine Geduld*



ein Pilot

Name:	Klasse:	Datum:	
-------	---------	--------	--

Großschreibung zusammengesetzter Namenwörter

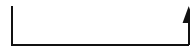


Im Sportgeschäft
Tennis
Ball
Tennisball



Aus zwei Namenwörtern kann man ein zusammengesetztes, großgeschriebenes Namenwort bilden. Übernommen wird der Begleiter des **Grundwortes**.

das Tennis + **der** Ball = **der** Tennisball



1. Schreibe zusammengesetzte Namenwörter mit Begleiter auf.

Bestimmungswort		Grundwort		zusammengesetztes Namenwort
die Hand	+	der Ball	=	der Handball
der Fuß	+	der Ball	=	.....
der Gummi	+	der Ball	=	.....
die Feder	+	der Ball	=	.....
das Leder	+	der Ball	=	.....

Regel:

Durch ein **Bestimmungswort (Tischtennis)** wird das **Grundwort (Ball)** näher bestimmt. Es handelt sich um einen **Tischtennisball**.

2. Bilde zusammengesetzte Namenwörter aus drei Namenwörtern/Bildern.

das Haus die Türe **der** Schlüssel **der** Haustürschlüssel



das Feuer	die Wehr	das Haus	.....
der Hund	der Hals	das Band	.....
das Obst	der Salat	die Schüssel	.....
die Reise	der Koffer	der Anhänger	.....
der Apfel	die Banane	der Saft	.....
das Haus	der Schlüssel	der Bund	.....

Name:	Klasse:	Datum:	
-------	---------	--------	--

Übungen zu zusammengesetzten Namenwörtern

Manchmal werden zwei Namenwörter so zusammengefügt, dass dazwischen die **Verbindungsstelle (Fuge)** mit den Buchstaben **s**, **n** oder **er** ergänzt wird.

- die Geburt + der Tag = der Geburtstag (**Fugen-s**)
 die Blume + die Karte = die Blumenkarte (**Fugen-n**)
 das Kind + der Garten = der Kindergarten (**Fugen-er**)



1. Bilde zusammengesetzte Namenwörter mit **Fugen-s**.

- die Zeitung + das Blatt = **das Zeitungsblatt**
 der Eingang + die Tür =
 der Namen + der Tag =
 die Übung + das Blatt =
 der Montag + der Gast =



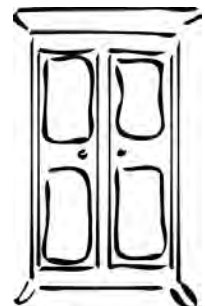
2. Setze Namenwörter mit **Fugen-n** zusammen.

- die Rose + die Blüte = **die Rosenblüte**
 die Tasche + das Geld =
 die Pause + das Brot =
 die Küche + der Tisch =
 die Klasse + der Raum =



3. Verbinde beide Namenwörter mit dem **Fugen-er**.

- das Kleid + der Schrank = **der Kleiderschrank**
 das Lied + das Buch =
 das Licht + die Kette =
 der Geist + die Bahn =
 der Mann + der Verein =



4. Bei diesen Wortgefügen kommen zwei bzw. drei gleiche Buchstaben vor.

- das Stroh + der Halm = **der Strohalm**
 die Speise + das Eis =
 der Sport + die Tasche =
 das Bett + das Tuch =
 die See + der Elefant =



Name:	Klasse:	Datum:	
-------	---------	--------	--

Kleinschreibung von Tunwörtern

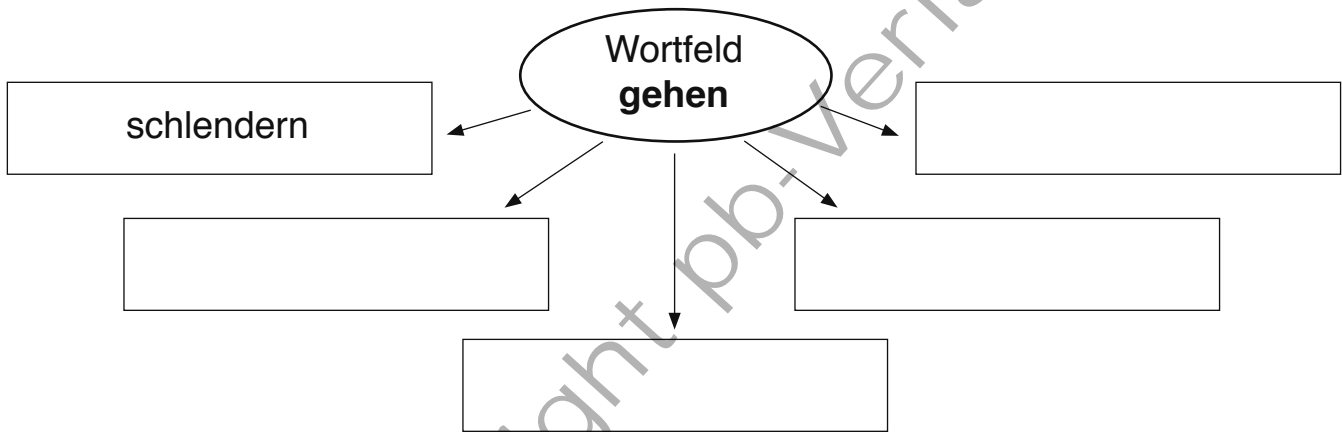
Auf dem Marktplatz

Auf einen Wochenmarkt gehen viele Leute. Ein Besucher **schlendert** gemütlich über die Straße. Ein Kunde **bummelt** an Obstständen vorbei, ein anderer **drängelt** am Gemüsestand. Um eine Hausecke **humpelt** ein älterer Mann, er **hinkt** sogar ein wenig. Schaulustige bewundern einen Schauspieler.



gehen

1. Schreibe die markierten Tunwörter im Text heraus. Trage sie aber in der Grundform ins Schaubild ein.



Alle diese Tunwörter (Zeitwörter, Verben) gehören zum Wortfeld gehen. Unter einem **Wortfeld** versteht man eine Gruppe von **sinnverwandten** Wörtern, die eine ähnliche Bedeutung hier zum Begriff **gehen** haben wie schreiten, wandern, spazieren, stolzieren, tappen, torkeln, trotten, waten.

Regel:
 Alle Tunwörter werden kleingeschrieben.
 Beispiele: Der Hase **läuft**. Der Vogel **fliegt**. der Fisch **schwimmt**.



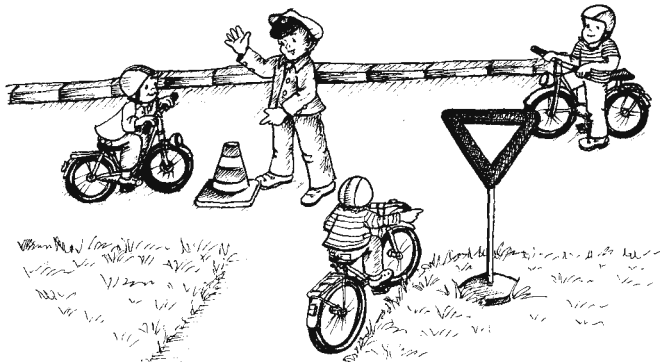
2. Trage in den Text die dazu passenden Tunwörter ein.

trippelt – besucht – brichst – humpeln – tobt

Großvater seine nächsten Verwandten im Reihenhaushaus. Hinterdrein sein Dackel Batsi. Ein Enkelkind wild im Haus umher. Opa mahnt: „Du dir noch ein Bein. Dann kannst du nur noch mit Gipsbein und mit Krücken“

Name:	Klasse:	Datum:	
-------	---------	--------	--

Großschreibung von Tunwörtern



das Fahren
mit dem Rad

1. Unterstreiche bei den Tunwörtern farbig den vorausgehenden Begleiter **das**.

Fahrradprüfung auf dem Schulhof

Zunächst das **Erlernen** und das **Beachten** der Vorfahrtsregeln. Pflicht ist das **Tra-gen** eines Helms. Auf der Bahn lernen die Kinder das **Anfahren**, das **Bremsen** und das **Anhalten** vor einer Ampel mit dem Rad. Aber das **Abbiegen** nach links oder rechts muss vorher durch das **Ausstrecken** des Armes angezeigt werden.

2. Schreibe die Tunwörter mit dem Begleiter **das** heraus.

das Erlernen,

.....

.....

Regel:

Steht vor dem Tunwort das bestimmte Geschlechtswort **das**, so wird das Tunwort wie ein Namenwort gebraucht und muss deshalb großgeschrieben werden.

Beispiele: Lisa liest gern. Aber: Lisa liebt **das Lesen** sehr.



das Bergsteigen

3. **Test:** Trage die fehlenden Anfangsbuchstaben richtig ein: klein oder groß?

Das Sportfest: Marcüpfert gern. Er mag dasüpfen über die Langbank. ___/2

Stefanlettert gern. Er liebt daslettern an der Sprossenwand. ___/2

Miriamchwingt das Seil. Daschwingen an den Tauen gefällt ihr. ___/2

Christineirft sehr weit. Sie mag daserfen mit dem Schlagball. ___/2

Aysepringt über den Kasten. Daspringen macht ihr großen Spaß. ___/2

10 Punkte:  9 Punkte:  8 Punkte:  ___/10

Name:	Klasse:	Datum:	
-------	---------	--------	--

Großschreibung von Tunwörtern mit verstecktem Begleiter

Bekanntlich werden Tunwörter großgeschrieben, wenn ein Begleiter (das) davorsteht: das Laufen, das Sprechen, das Singen.

Es gibt aber weitere **Signalwörter** (beim), bei denen sich der Begleiter (dem) versteckt. Dieser kann wieder sichtbar gemacht werden.

beim = bei dem	zum = zu dem	vom = von dem	im = in dem
am = an dem	ins = in das	fürs = für das	ans = an das

1. Trage im Text die Signalwörter getrennt ein.

Wie Delfine leben

Delfine müssen zum (.....) Atmen regelmäßig an die Wasseroberfläche. Beim (.....) Springen aus dem Wasser vollführen sie Kunststücke. Um ihre Babys vom (.....) Ertrinken zu retten, heben sie diese an



die Meeresoberfläche. Beim (.....) Jagen treiben Delfine die Fische zusammen und hindern die Fische somit am (.....) Wegschwimmen.

Regel:

In den Verhältniswörtern (Signalwörtern) beim, zum, ... haben sich die Begleiter (das, dem) versteckt. Tunwörter werden nach diesen Wörtern großgeschrieben: **vom Spielen, zum Schlafen.**



beim Atmen

2. Test: Trage die fehlenden Anfangsbuchstaben richtig ein.

Piachwimmt gern und geht mit einem Handtuch zumchwimmen. ___/2




Maxandert im Gebirge. Er bekommt Muskelkater vomandern. ___/2

Anestisernt ein Gedicht. Denn er hat viel Spaß amernen. ___/2

Miriamilft Mutter beimbwaschen des Geschirrs in der Küche. ___/2

Jonasascht gern, wird aber beimaschen von Süßigkeiten erwischt. ___/2

Male das Kleeblatt bei deiner erreichten Punktzahl grün an. ___/10

10 Punkte:  9 – 8 Punkte:  7 – 6 Punkte: 

Name:	Klasse:	Datum:	
-------	---------	--------	--

Kleinschreibung von Eigenschaftswörtern

Hund entlaufen

Barry ist ein **kräftiger**, **großer** Hund. Er hat einen **runden** Kopf und eine **breite** Schnauze. Die **langen** Schlappohren hängen herab. Mein Hund hat ein **braunes** Fell mit **weißen** Flecken. Die **buschige** Schwanzspitze ist **weißlich** gefärbt. Seine Beine sind **stämmig**, seine Pfoten **kraftvoll** mit **stumpfen** Krallen.

Erika Berger, Flurstr. 5



Bernhardiner

1. Schreibe alle Eigenschaftswörter im Text richtig ab.

kräftiger,

.....

Mit Eigenschaftswörtern (Wiewörtern, Adjektiven) kann man etwas genauer beschreiben wie hier den entlaufenen Hund Barry.

Regel:
 Eigenschaftswörter (Adjektive) schreibt man klein.
 Beispiele: Hier liegt ein **bunter** Ball. Vinzenz spielt **schön**.
 Das Wetter ist ziemlich **scheußlich** und **regnerisch**.



süße Weintrauben

Das Eigenschaftswort kann in einem Satz unterschiedlich eingesetzt werden.
 Beispiele: Ein **nasser** Pullover liegt am Boden. Der Regen macht den Pullover **nass**. Der Pullover ist **nass**.

2. Verbinde das Namenwort mit dem passenden Eigenschaftswort. Schreibe die zugehörigen Hauptsätze dazu auf.

Satzgegenstand	Satzaussage	Hauptsatz
Der Honig	• ist kalt .	Der Honig ist süß .
Das Eis	• ist süß.	.....
Das Kind	• ist grün.	.....
Der Kaffee	• ist schlau.	.....
Die Nadel	• ist braun.	.....
Der Apfel	• ist spitz.	.....